

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Nr.:029/2013

Federführendes Amt: Amt für Schule Kultur und Sport

Stadtrat

Verfasser: Herr Heinrich

Datum:21.03.2013

Gegenstand der Vorlage:

4. Internationaler Klavierwettbewerb "Neue Sterne" 2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Ausrichtung des **4. Internationalen Klavierwettbewerbes „Neue Sterne“** in Kooperation mit dem **Verein Freunde jüdischer Kunst und Kultur e. V.** und mit der Kreismusikschule Harz, dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, dem Landesgymnasium für Musik und der Wernigerode Tourismus GmbH in der Zeit vom 07. bis 13. April 2014 in Wernigerode vorzubereiten.
2. Für den Wettbewerb werden im Haushalt 2014 10.000,00 € als Eigenanteil der Finanzierung des kommunalen Teils der Kooperationsvereinbarungen, sowie auf Antrag 2.800,00 € aus der Vereinsförderung Kultur bereitgestellt.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am /	Gremium	Ein- stimmig	Ja	Nein	Ent- haltung
11.04.2013	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss				
15.04.2013	Kulturausschuss				
25.04.2013	Stadtrat Wernigerode				

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Gesamtkosten der Maßnahme: 20.000,00 € kommunaler Teil der Kooperationen UA 3000 - 6250
2.800,00 € Förderung der Kultur UA 3000 - 7180

Finanzierung: VwH Zuschuss der Stadt: UA 3000 - 6250 10.000,00 €
 Sponsoren - 1770 8.000,00 €
 angestrebte Einnahmen UA 3000 - 1100 2.000,00 €

Begründung:

Ausgehend von den Erfahrungen der Internationalen Klavierwettbewerbe „Neue Sterne“ in Wernigerode in den Jahren 2010, 2011 und 2012 beabsichtigen die Stadt Wernigerode und der Verein Freunde jüdischer Kunst und Kultur e. V. die dauerhafte Etablierung eines Internationalen

Klavierwettbewerb im Zwei-Jahres-Rhythmus im Wechsel mit dem Internationalen Johannes-Brahms-Chorfestival und Wettbewerb in Wernigerode.

Gemeinsames Ziel der Partner ist es, mit diesem Wettbewerb Pianistinnen und Pianisten unterschiedlichen Alters aus aller Welt eine Möglichkeit zum künstlerischen Wettbewerb, zur Begegnung und zum persönlichen Austausch im historischen Ambiente der Stadt Wernigerode zu geben und damit ein musikalisches Ereignis von internationalem Niveau zu schaffen.

Mit dem Wettbewerb soll das kulturelle Leben in Sachsen-Anhalt und der Region bereichert, sowie die musikalische Bildung, insbesondere des pianistischen Nachwuchses gefördert werden.

Die verstärkte Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2012, sowie die unmittelbare Einbeziehung der Kreismusikschule in die räumliche und organisatorische Absicherung der Veranstaltung haben zu einem deutlichen Anstieg der Publikumswirkung vor Ort geführt.

Die auf mehr als 60 internationale Pianistinnen und Pianisten gestiegene Teilnehmerzahl und die Reputation der internationalen Jury haben auch ein positives internationales Echo generiert und tragen zur internationalen Bekanntheit der Stadt Wernigerode als Stadt der Kultur und Musik bei. Die Einbindung der Wernigerode Tourismus GmbH (WTG) in die langfristige Vorbereitung sichert die Vermarktung für den Kulturtourismus.

Die Einbindung des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode (PKOW) und des Landesgymnasiums für Musik sind weitere Bausteine des erfolgreichen Wettbewerbs und seiner Einbindung in das kulturelle Leben der Region und des Landes Sachsen-Anhalt.

Im Jahr 2013 trägt der Wettbewerb Früchte in Form von 3 Kooperationskonzerten vom PKOW und dem Orchester des Nordharzer Städtebundtheaters jeweils mit Juroren und Preisträgern des Wettbewerbes 2012 in der Zeit vom 24. bis 26. Mai 2013 in Quedlinburg, Halberstadt und Wernigerode.

Gaffert
Oberbürgermeister